

**Lackschichten Messgerät GL-1 Fe  
Bedienungseinleitung**



**Bevor Sie das Gerät benötigen, lesen Sie bitte diese Einleitung.**

**Inhalt:**

<b>1. Technische Daten.....</b>	<b>3</b>
<b>2. Vor der Messung.....</b>	<b>3</b>
<b>3. Bedienung des Messgerätes.....</b>	<b>3</b>
<b>4. Wichtige Hinweise .....</b>	<b>6</b>
<b>Garantie.....</b>	<b>8</b>

## 1. Technische Daten

Gründliche Parameter des Gerätes:

- Messungen auf Stahlblech und verzinktes (galvanisiertes) Stahlblech;
- Messungsauflösung: 1 µm;
- Messungsbereich: von 0 µm bis 1100 µm;
- Messungsspeicher (auch wenn das Gerät aus ist): 100 Messungen;
- Hinterbeleuchtetes LCD Display;
- Einfache Bedienung dank eines 4-Stelligen Menüs;
- Automatisches Ausschalten nach 3 Minuten;
- Sensordurchmesser: 15 mm;
- Stromversorgung: Alkalibatterie 9V (z.B. 6LR61) oder Akku 9V;
- Stromverbrauch: rund 30 mA.

## 2. Vor der Messung

Lackschichten Messgerät GL-1 Fe dient für eine Messung der Dicke des Lacks auf einer Karrosserie aus Stahlblech oder galvanisiertes Stahlblech. Die Messungsauflösung beträgt 1 µm. Das Gerät verfügt über ein EEPROM-Messungsspeicher von 100 Einträge. Das Speicher ist löschar – vom Bereich des Hauptmenüs des Gerätes. Dies ermöglicht ein Leichtes Rückblick auf die früher gemachte Messungen. Das Display des Gerätes ist hinterbeleuchtet was macht die Messungen in dunklen Plätzen (z.B. in einer Garage) viel leichter und präziser.

Bevor Sie die Messungen machen eine neue Alkalibatterie oder ein Akku soll eingelegt werden. öffnen Sie das Batteriefach und klemmen Sie die Alkaliebatterie oder das Akku an.

### **Vorsicht!**

- 1. Beim Anlegen beachten Sie dass sich die Polen der Alkaliebatterie oder des Akkus in der richtigen Position befinden.**
- 2. Benötigen Sie keine normale Batterien als Sie die Messungen fälschen können.**
- 3. Sie können ein kompatibles 9V Akku benötigen.**
- 4. Wenn die Alkalibatterie oder das Akku leer ist kann das Gerät nicht ordentlich funktionieren.**

Die Messung wird gemacht wenn das Sensor ein Stahlblech berührt. Das Sensor sollte so flach wie möglich das Stahlblech berühren. Das Stahlblech sollte möglichst sauber sein – Verschmutzung kann die Messungswerte fälschen.

## 3. Bedienung des Gerätes

Das Messgerät wird bedient mit 2 Tasten.

- rote Taste (OK / MENU) schaltet das Gerät ein, akzeptiert gewählte Funktionen und stellt sie ab (wenn zum zweiten Mal gedrückt);
- gelbe Taste (FUNKTION) schaltet zwischen die Funktionen des Gerätes oder zwischen die Positionen in dem Speicher.

Das Messgerät wird eingeschaltet nachdem Sie die rote Taste für einige Sekunden halten. Das Firmenlogo und der Name des Gerätes wird gezeigt. Danach befinden Sie sich in dem Hauptmenü. Auf dem Display erscheint “MESSUN” (Messung) und “SPEICH” (Speicher).

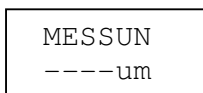
Das “\*” Symbol zeigt die aktuell gewählte Funktion. Schalten Sie zwischen den Funktionen mit der gelben Taste. Auf dem Display erscheinen:

- MESSUN (Messung)
- SPEICH (Speicher)
- AUSSCH (Ausschalten)
- LÖSHEN (Speicher Löschen)

Um die gewählte Funktion zu akzeptieren drücken Sie die rote Taste.

### **Messung Funktion**

Nachdem Sie die Messung Funktion wählen erscheint das unten gezeigte Bild. In diesem Moment ist das Gerät fertig und die Lackschicht kann gemessen werden.



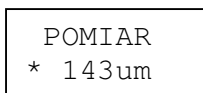
MESSUN  
----um

Wenn Sie das Sensor zu dem Stahlblech drücken zeigt sich in der zweiten Reihe auf dem Bildschirm der Messungwert.



MESSUN  
143um

Um die Messungwert zu speichern drücken Sie während der Messung die rote Taste. Auf dem Bildschirm zeigt sich ein “\*” Symbol das informiert dass die Messung gespeichert ist. Achten Sie bitte darauf, dass die maximale Speicherkapazität ist 100 Messungen. Danach sind die ältesten Messungen gelöscht mit den neuesten.

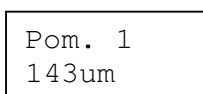


POMIAR  
\* 143um

Nachdem Sie die Messungen beendet haben drücken Sie die rote Taste um in das Hauptmenü zurück zu kehren.

### **Speicher Funktion**

Mit dieser Funktion können Sie durch die gespeicherten Messungen schauen. Schalten Sie zwischen den Messungen mit der gelben Taste. Bei jeder Messung wird eine entsprechende Nummer gezeigt. Nachdem die Nummer der Messungen 100 erreicht kehrt das Gerät zurück zu Nummer 1. Um die Funktion zu verlassen drücken Sie die rote Taste.



Pom. 1  
143um

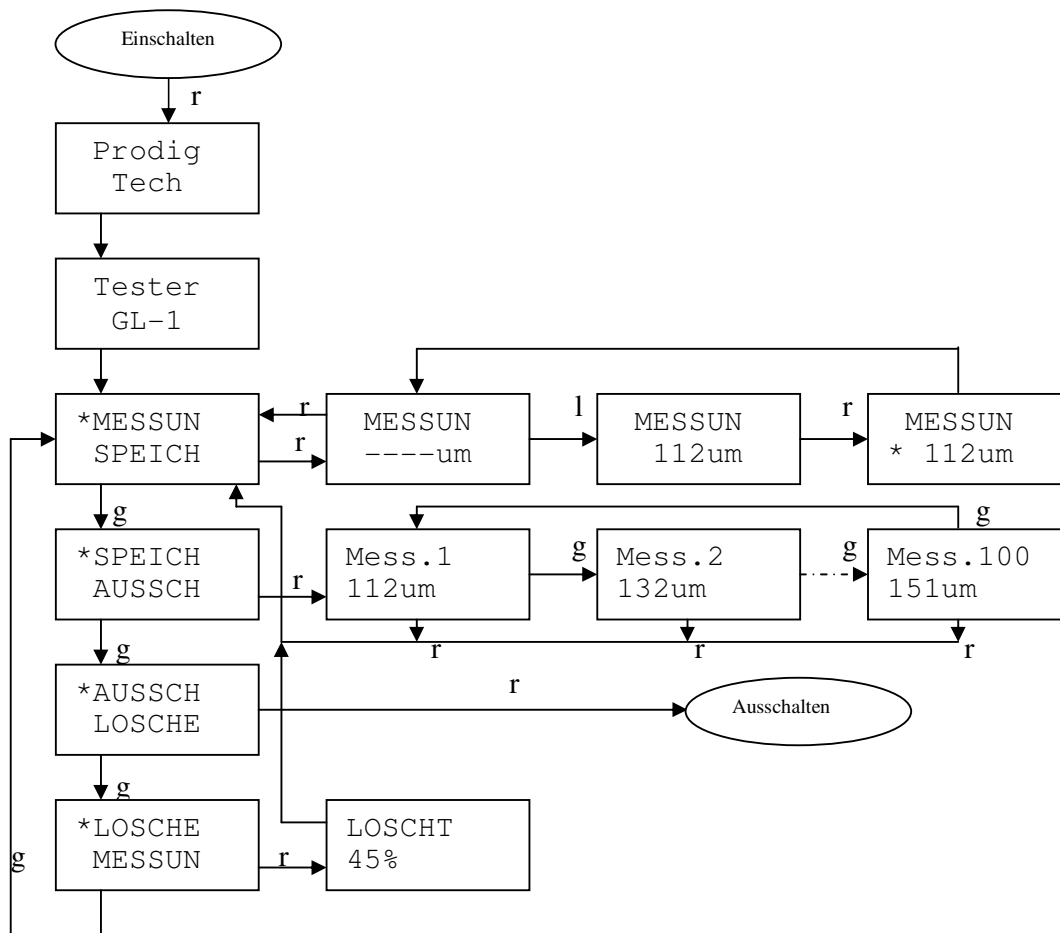
### **Ausschalten Funktion**

Nachdem Sie die rote Taste in diese Position des Hauptmenüs drücken schaltet sich das Messgerät aus.

## Speicher Löschen Funktion

Nachdem Sie mit der roten Taste diese Funktion akzeptieren alle gespeicherte Messungen werden definitiv gelöscht! Das Gerät kehrt dann automatisch in das Hauptmenü zurück.

Der Algorithmus von der Bedienung des Messgerätes



### LEGENDA:

- „r“ – rote Taste;
- „g“ – gelbe Taste;
- „l“ – Lackdicke Messung.

#### **4. Wichtige Hinweise**

**Achtung!** Das Gerät hat ein sogenanntes Service Menü. Es kann passieren dass Sie zufällig das Service Menü einschalten, obwohl es sehr geschützt ist. Falls das passiert drücken Sie auf jeden Fall keine Tasten! Öffnen Sie den Batteriefach und klemmen Sie die Alkalibatterie oder Akku ab und wieder an! Falls eine Taste in dem Service Menü gedrückt wird, kann die Kalibrierung des Messgerätes zerstört werden!

Das Service Menü erkennen Sie als auf dem Bildschirm ein "Service Menu" Stichwort erscheint und danach "P0" mit einer Bestimmten Zahl, z.B. "344". In diesem Moment klemmen Sie die Alkalibatterie oder Akku ab!

**Achtung!**

- 1. Nachdem Sie die Parameter in dem Service Menü ändern, ist das permanent! Das Gerät ist dann nicht funktionsfähig!**
- 2. Falls Sie die Parameter geändert haben, rufen Sie den Service an.**



# Garantiekarte

## GL-1

1. Das Gerät hat eine 12-Monatige Garantie.
2. Der Produzent garantiert in diesem Zeitraum eine zuverlässige Bedienung des Gerätes, falls es richtig bedient ist.
3. Der Produzent ist verantwortlich für alle Fabrikationsdefekte und Materialfehler.
4. Alle Defekte werden von dem Produzenten beseitigt während 30 Tage seitdem das Gerät von dem Service angenommen wird.
5. Der Zeitraum der Garantie wird verlängert um die Tage während das Gerät von dem Service bedient war.
6. Das Gerät soll zu dem Service mit der Standartausrüstung, sauber und mit einer lesbaren Tastenbeschreibung geliefert sein.
7. Die Garantiekarte wird als gültig behandelt wenn sie das Datum des Verkaufes und die Unterschrift des Produzenten trägt.
8. Falls das Gerät transportiert werden muss, geschieht dies auf Gefahr des Absenders.
9. Das Gerät wird von dem Service nicht angenommen wenn Punkt no. 6 nicht gehalten ist, wenn das Defekt kein Fabrikationsdefekt ist oder wenn die Garantiekarte nicht ausgefüllt ist.
10. Ausgenommen von der kostenloser Defektbeseitigung sind:
  - Schäden die auf Fehler der Installation, Brand, Blitzschlag, äussere Gewalteinwirkung, Flüssigkeit, Tabakrauch, Ablagen bildende Gasen (z.B. Insektenspray) etc. zurückzuführen sind.
  - Schäden durch Nichtbeachtung der Bedienungseinleitung, z.B. Anschluss an eine falsche Stromart und Schäden durch fahrlässige Behandlung oder Missbrauch, Einbrennschäden (permanente Nachbilder).
  - Folgeschäden durch den Gebrauch von überalteten oder defekten Batterien bzw. Akkumulatoren.
  - Verschleissteile und Verbrauchsmaterial.
  - Schäden durch Eingriffe von nicht dazu ermächtigte Personen.
  - Geräte mit zerbrochenen Plomben.
11. Alle Schäden in Punkt no. 10 genannt können Kostenpflichtig beseitigt werden nach einer Bestimmung zwischen dem Kunden und dem Service. Die Kosten sind abhängig von der Natur des Defekten.
12. Nach der 12-Monatige Garantie können Defekte Kostenpflichtig beseitigt werden nach einer Bestimmung zwischen dem Kunden und dem Service.
13. Die Garantiekarte ist gültig nur mit dementsprechender Quittung.